

Was erwartest du von deinem Praktikum?

sehr wichtig						
wichtig						
unwichtig						
	erkennen, ob man sich für den Beruf eignet	erleben, ob man Spaß an dem Beruf haben könnte	Wissen und praktische Fähigkeiten erwerben	möglichst viel über den Beruf/ das Berufsfeld erfahren	möglichst viel über den Betrieb erfahren	wechselnde Tätigkeiten und Arbeitsorte kennen lernen

sehr wichtig						
wichtig						
unwichtig						
	gut von Mitarbeitern betreut werden	nicht unangemessen beansprucht werden	Rücksichtnahme erfahren bei Fehlern	nicht nur zuschauen, sondern mit anpacken dürfen	Spaß an der Arbeit haben	den Unterschied zwischen Arbeit und Schule erleben

Unter den Skalen findest du eine Reihe von Erwartungen, die Schüler an ihr Praktikum stellen können.

Überlege, wie wichtig dir diese Erwartungen sind. Male die Skalen jeweils wie bei einem Thermometer mit einem Farbstift entsprechend aus.

Hier kannst du weitere persönliche Erwartungen an dein Praktikum eintragen.

Ein Gespräch mit einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin

Stelle jemandem aus deinem Betrieb die unten stehenden Fragen. Bedenke: Diese Person tut dir einen Gefallen, wenn sie sich bereit erklärt, dir zu antworten. Frage sie höflich, wann ihr das Interview zeitlich passt. Das könnte z. B. in der Frühstückspause sein oder nach Feierabend. Es müssen auch nicht *alle* Fragen beantwortet werden.



Welchen Beruf haben Sie (genaue Bezeichnung)? _____

Brauchten Sie für diesen Beruf eine Ausbildung? _____

Wenn ja: Wie lange dauerte diese Ausbildung? _____

Welchen schulischen Abschluss haben Sie? _____

Ist Ihr jetziger Beruf noch immer der Beruf, den Sie früher gelernt haben? _____

Als Sie Ihren Beruf wählten, wussten Sie da schon genügend darüber? _____

Wer oder was hat Sie am meisten dazu motiviert, diesen Beruf zu wählen?

- | | | | |
|---|--------------------------------------|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Verwandte | <input type="checkbox"/> Schule | <input type="checkbox"/> Berufsberatung | <input type="checkbox"/> Praktikum |
| <input type="checkbox"/> Freunde/Bekannte | <input type="checkbox"/> Beziehungen | <input type="checkbox"/> Werbung | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Wie lange arbeiten Sie schon in diesem Beruf? _____

Falls zutreffend: Wie lange haben Sie in einem anderen Beruf gearbeitet? _____

Haben Sie schon in anderen Betrieben gearbeitet? _____

Wenn ja: Warum arbeiten Sie dort inzwischen nicht mehr? _____

Sind Sie mit Ihrer jetzigen Tätigkeit zufrieden? ja nein manchmal meistens

Begründung: _____

Ist Ihre Arbeit schwer leicht verantwortungsvoll langweilig interessant?

Lässt Ihnen der Beruf genügend Freizeit? _____

Haben Sie als Schüler/in auch ein Praktikum gemacht? _____

Wenn ja: Hat es Ihnen geholfen und warum? _____

Waren Sie schon einmal arbeitslos? _____

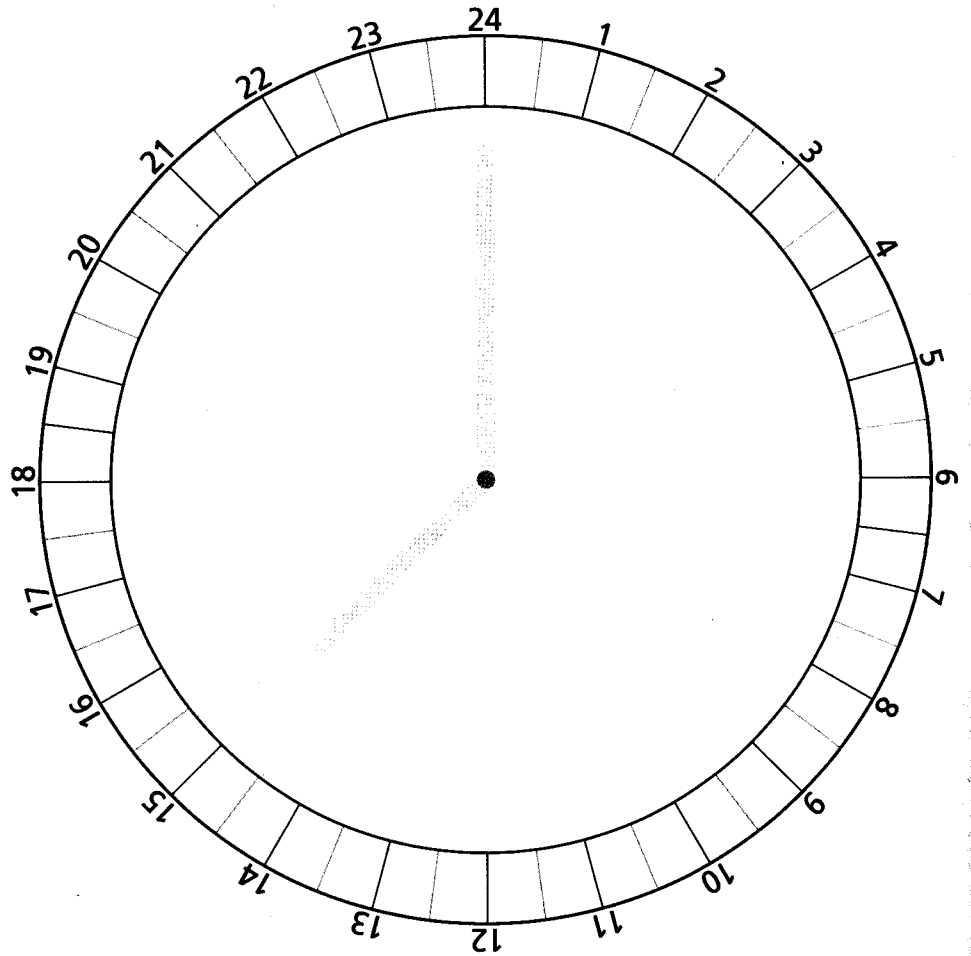
Danke für das Interview!

Der Ablauf eines Tages in meinem Praktikum

In der 24-Stunden-Uhr sollst du durch Farben deutlich machen, wie ein Tag in deiner Praktikumszeit abläuft.

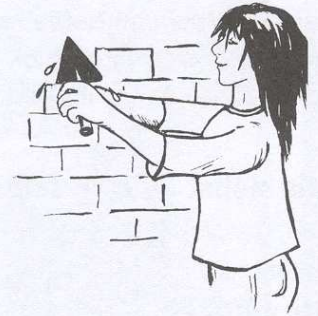
Male die Felder aus:

Schlaf: *blau*
 Frühstück: *gelb*
 Arbeit: *rot*
 Mittagessen: *gelb*
 Arbeit: *rot*
 Abendessen: *gelb*
 Freizeit: *grün*



Man muss etwas können ...

Jeder Beruf setzt besondere Fähigkeiten voraus. Alle Menschen haben ihre Stärken und Schwächen. Darum eignen wir uns auch nicht für jeden Beruf. Manches kann und muss man zwar erlernen, anderes ist aber unter Umständen viel zu schwierig. Dir ist z. B. sicher klar, dass nicht jeder ein Artist werden kann. Auch zur Krankenschwester oder zum Maler eignen sich nur bestimmte Menschen.



Wer sich falsch einschätzt, wird möglicherweise im erstrebten Beruf scheitern. Auch in dem Beruf, den du im Praktikum kennen gelernt hast, sind Fähigkeiten wichtig.

- Überlege, welche Fähigkeiten das sind, und kreuze sie an!
- Kreuze im zweiten Block an, wie es mit diesen Fähigkeiten jeweils bei dir aussieht!

▼ Praktikumsberuf ▼ du selbst

Notwendige Fähigkeiten in deinem Praktikumsberuf Berufsbezeichnung:	▼ Praktikumsberuf				▼ du selbst		
	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	nicht wichtig	kann ich gut	kann ich einigermaßen	kann ich weniger gut
schnell und gut verstehen (was andere sagen, wünschen, erklären)							
sich gut etwas merken können (Arbeitsvorgänge, Anweisungen)							
Ausdauer haben (lange dieselbe Arbeit durchhalten)							
zuverlässig sein (Absprachen, Regeln einhalten)							
sich anpassen können (an neue Menschen, neue Arbeitsbedingungen)							
Anweisungen befolgen und einhalten können							
seine eigene Meinung vertreten können							
Verständnis aufbringen (z. B. für ungeduldige oder kranke Menschen)							
Kontakt mit anderen aufnehmen können (z. B. mit Kunden, Lieferanten)							
freundlich sein können (zu Kunden, Patienten)							
längere Zeit stehen/gehen können (z. B. im Gartenbau, im Verkauf)							
längere Zeit sitzen können (z. B. an der Nähmaschine, der Supermarktkasse)							
knien können (z. B. beim Fliesenlegen)							
schwindelfrei sein (z. B. beim Dachdecken und Zimmern)							
nicht empfindlich gegenüber Lärm sein (z. B. in Maschinenhallen)							
körperlich kräftig sein (z. B. im Baubereich)							
einen guten Ordnungssinn haben (z. B. im Warenlager)							
nicht wetterempfindlich sein (z. B. im Straßen- und Tiefbau)							
nicht empfindlich gegenüber Kälte/Hitze sein (z. B. in der Bäckerei)							
nicht empfindlich gegenüber Gerüchen sein (z. B. in der Imbissstube)							
geschickte Hände oder Finger haben (z. B. als Floristin)							
gut rechnen können (z. B., um benötigtes Material zu ermitteln)							

Wie du dich selbst einschätzt

Deine Betreuer im Betrieb und auch deine Lehrer/innen beurteilen dein Praktikum. Sie haben einen Eindruck gewonnen, wie gut du deine Aufgaben erkennen und erfüllen kannst. Ob ihr Bild von dir anders ist als dein eigenes?



Wie siehst du dich selbst?

Pünktlichkeit

Ich war ...

- immer pünktlich meistens pünktlich manchmal zu spät oft zu spät

Zuverlässigkeit

Ich war ...

- immer zuverlässig meistens zuverlässig manchmal unzuverlässig oft unzuverlässig

Folgsamkeit

Ich habe Anweisungen ...

- immer befolgt meistens befolgt manchmal nicht befolgt oft nicht befolgt

Aufgabenverständnis

Die Anweisungen habe ich ...

- immer sofort verstanden meistens verstanden manchmal nicht verstanden meistens nicht verstanden

Arbeitstempo

Mein Arbeitstempo war ...

- sehr flott normal schnell manchmal langsam oft zu langsam

Arbeitsinteresse

Die Tätigkeiten waren ...

- sehr interessant ziemlich interessant manchmal langweilig oft langweilig

Zusammenarbeit

Mit Kollegen ...

- kam ich immer gut aus kam ich meistens gut aus habe ich wenig zu tun gehabt hatte ich öfter Probleme

Arbeitsfreude

Die Arbeit ...

- hat mir Spaß gemacht hat mir manchmal Spaß gemacht hat mir nur manchmal gefallen hat mir fast nie gefallen

Ausdauer

7 Stunden zu arbeiten ...

- fiel mir leicht machte mir wenig aus ist mir etwas schwer gefallen ist mir sehr schwer gefallen

Zukunftsgedanken

Diesen Berufsbereich ...

- würde ich gern für mich wählen finde ich ziemlich gut finde ich nicht so gut finde ich schlecht

Gesamteindruck

Dieses Praktikum war ...

- alles in allem super 🌟🌟 alles in allem gut 🌟 insgesamt durchschnittlich 🌟 nicht sinnvoll für mich 🌟